

Bewerbungsbogen	Vergabenummer	LRA-WAK-H2-A
	Öffnungsdatum	

Projekt:

Planungsleistungen Architektur |
Objektplanung nach §§ 33 ff HOAI
Energetische Sanierung LRA-Haus 2
Andreasstraße 11 in Bad Salzungen

Auftraggeber:

Landratsamt Wartburgkreis
Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen



Allgemeine Informationen zum Bewerberverfahren

- *Der Bewerbungsbogen ist für jedes selbständige Büro (Einzelbüros, Bewerber in Bewerbungsgemeinschaften und Nachauftragnehmer) separat mit den spezifischen Angaben zum Büro sowie zur zugehörigen Fachplanung auszufüllen und mit Anlagen zu ergänzen.*
- *Änderungen und Erweiterungen in den vorgegebenen Texten sind unzulässig und führen zum Ausschluss.*
- *Die unterlegten Felder sind zwingend auszufüllen (siehe Word-Dokument).
(bei Nichtzutreffen „ohne“ oder „keine“ eintragen oder auf den Bewerbungspartner verweisen)*
- *Stellen Sie eigenverantwortlich sicher, dass Ihre Angaben zur Datenübermittlung der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO) entsprechen und deren Grundsätze eingehalten werden.*
- *Die ausgefüllten und unterzeichneten Formulare sowie die Anlagen sind elektronisch unter www.evergabe.de bis zum **12.02.2024, 14.00 Uhr** einzureichen.*
- *Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: (URL) www.evergabe.de*
- *Ein Anspruch auf Vergütung entsteht nicht.*

Name des Bewerbers: ggf. Name der Bewerbungsgemeinschaft:
--

Bei einer Bewerbungsgemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für **jedes** Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft auszufüllen

1. Persönliche Lage des Bewerbers

Angaben zum Bewerber	
Der Bewerbungsbogen gilt für:	
Einzelbewerbung:	<input type="checkbox"/>
Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft:	<input type="checkbox"/> federführendes Büro <input type="checkbox"/> weiteres Mitglied
Erklärung gemäß Anlage 1	
Nachauftragnehmer:	<input type="checkbox"/>
Erklärung gemäß Anlage 9	

Name des Bewerbers: (bewerbende Niederlassung)		
Anschrift des Bewerbers: (bewerbende Niederlassung)		
Weitere Niederlassungen:		
Rechtsstatus:	<input type="checkbox"/> natürliche Person	<input type="checkbox"/> juristische Person
Rechtsform des Bewerbers:		
Gründungsjahr :		
Telefon:		
Fax:		
E-Mail:		
Internet- Homepage :		
Büroinhaber/Ansprechpartner:		
Vertretungsberechtigter		
Liegen Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB oder § 73 (3) VgV vor?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Wenn ja, Nachweise der Selbstreinigung nach § 125 GWB vorlegen.	
Bestehen rechtliche oder wirtschaftliche Verknüpfungen nach § 43 (2 und 3), § 53 (9) VgV zu anderen Unternehmen?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Art der Verknüpfung:	
	Gesellschafter / Inhaber	Anteile %
beabsichtigte Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen nach § 43 (2 und 3), § 53 (9) VgV	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Art der Zusammenarbeit:	

Der Vertretungsberechtigte des Bewerbers versichert mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der im Bewerbungsbogen und den dazugehörigen Anlagen gemachten Angaben.

.....

Datum

.....

Stempel / Unterschrift des
Vertretungsberechtigten des Bewerbers

2. Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

2.1 Angaben zur Berufshaftpflichterklärung gemäß § 45 (1) Nr. 3 VgV		
Name des Versicherers		
Nachweis bzw. Erklärung zur Berufshaftpflichtversicherung (2,0 Mio. € Personenschäden, 1,0 Mio. € sonstige Schäden) als Anlage beigefügt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
	Anlage 2	
Werden die gemäß Vergabebekanntmachung geforderten Deckungssummen in Höhe von mind. 2,0 Mio. € für Personenschäden, mind. 1,0 Mio. € für sonstige Schäden und die geforderte zweifache Maximierung nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass - die Deckungssummen/ die Maximierung im Auftragsfall angepasst werden <i>oder</i> - im Auftragsfall eine projektbezogene Versicherung abgeschlossen wird Der Nachweis des Versicherers soll nicht älter als 12 Monate zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages sein. Der Nachweis ist als Anlage in Kopie beizufügen!		

2.2 Erklärungen zu den Honorarumsätzen des Bewerbers gemäß § 45 (4) Nr. 4 VgV, soweit sie Leistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre betreffen (in EUR brutto):		
	Gesamthonorarumsatz	Honorarumsatz im Bereich Objektplanung und besondere Leistungen nach § 34 HOAI
2020	€ brutto	€ brutto
2021	€ brutto	€ brutto
2022	€ brutto	€ brutto
2023 (vorläufiger Jahresabschluss)	€ brutto	€ brutto

3. Nachweis der technischen und beruflichen Eignung

3.1 Nachweise der Berufszulassung und Berufsausübungsberechtigung durch Eintrag in ein Berufs- oder Handelsregister gemäß § 44 (1), § 75 (2) VgV	
Name des Bewerbers /der verantwortlichen Führungskraft	
Der Nachweis des Verantwortlichen ist als Anlage (Kopie der Kammereintragung) beizufügen! Bei juristischen Personen Handelsregisterauszug!	<input type="checkbox"/> belegt durch Anlage 3

3.2 Durchschnittliche Anzahl der festangestellten Fachkräfte (ohne Praktikanten und Hilfskräfte) gemäß § 46 (3) Nr. 8 VgV				
	2021	2022	2023	zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Bekanntmachung
Bereich Objektplanung nach § 34 HOAI (Architekten / Ingenieure)				

3.3 Angaben zum Projektleiter gemäß § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV

Angaben zum vorgesehenen Projektleiter Objektplanung

Name des Projektleiters	
Berufliche Qualifikation (Hochschulabschluss)	<input type="checkbox"/> belegt durch Anlage 4
Berufliche Qualifikation (Berufserfahrung Objektplanung nach § 34 HOAI im Bereich energetische Sanierung eines Denkmals)	<input type="checkbox"/> ≥ 5 Jahre, im Bereich energetische Sanierung eines Denkmals (Hochbauten)

Angaben zum stellvertretenden Projektleiter Objektplanung

Name des stellvertretenden Projektleiters	
Berufliche Qualifikation (Hochschulabschluss)	<input type="checkbox"/> belegt durch Anlage 5
Berufliche Qualifikation (Berufserfahrung Objektplanung nach § 34 HOAI im Bereich energetische Sanierung im Bestand)	<input type="checkbox"/> ≥ 5 Jahre, im Bereich energetische Sanierung im Bestand (Hochbauten)

Die Nachweise (Darstellung des beruflichen Werdegangs, Dauer der beruflichen Tätigkeit, Kopie Hochschulzeugnis - Diplom oder Master einer Universität oder Fachhochschule, personenbezogene Referenzliste der letzten 5 Jahre für Objektplanung im Bereich energetische Sanierung denkmalgeschützter Gebäude bzw. im Bestand) sind als Anlage beizufügen!

3.4 Angaben zur technischen Ausstattung für die Dienstleistung

Aussagen zu	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Büro- u. Kommunikationstechnik, eingesetzte Programme für CAD und Ausschreibung, GAEB-Schnittstellen, Darstellung / <u>bildgebender Nachweis</u> bzgl. Erfahrungen und Arbeiten in der 3D-Bearbeitung liegt als Anlage bei	Anlage 6	

4. Referenzliste

Referenzen im Bereich Objektplanung Instandsetzung, Modernisierung, Umbau eines Bestandsgebäudes mit folgenden Mindestkriterien:

Mindestbedingungen für die Referenzen 1 – 2 | Objektplanung

- mindestens eine Referenz dargestellt
- Referenzprojekte wurden von der bewerbenden Niederlassung bearbeitet
- energetische Sanierung im Bestand (vorzugsweise Gebäude unter Denkmalschutz)
- Lph. 3-8 nach § 34 HOAI vollständig erbracht
- Abschluss / Fertigstellung (Lph. 8) innerhalb der letzten 8 Jahre (zwischen 01/2015 und 12/2023)
- Baukosten KG 300 + 400 \geq 1,8 Mio. € brutto
- BGF \geq 1000 m²

Die jeweiligen Referenzprojekte müssen zwingend alle Mindestkriterien erfüllen, damit die Referenz gewertet werden kann. Über Zusatzkriterien können weitere Punkte erreicht werden.

*Es ist **mindestens ein** Referenzprojekt im Bereich Objektplanung darzustellen. Um die volle Punktzahl gemäß Wertungsmatrix zu erhalten sind insgesamt 2 Referenzprojekte darzustellen.*

Referenzblatt: *Die Referenzen sind jeweils auf **max. 3 A4** Blättern **einseitig** darzustellen. Die Darstellung ist frei wählbar, sollte jedoch **mindestens** eine Fotografie und einen Lageplan des Referenzprojektes beinhalten und sämtliche Merkmale der Wertungskriterien nachvollziehbar / plausibel beschreiben.*

Zusätzlich oder abweichend eingereichte Unterlagen und Referenzprojekte mit unvollständigen Angaben werden nicht berücksichtigt.

4.1 Referenzen

Deckblatt Referenzprojekt 1 Objektplanung		
Projekt	Bezeichnung:	
	Ort:	
Auftraggeber	Anschrift:	
	Ansprechpartner:	
	Tel.:	
zuständige Denkmalschutzbehörde (sofern vorhanden)	Anschrift:	
	Ansprechpartner:	
	Tel.:	
Mindestkriterien		
Beschreibung der Baumaßnahme		
Beschreibung		
Referenzprojekt der bewerbenden Niederlassung	<input type="checkbox"/> ja	
energetische Sanierung im Bestand	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Lph. 3-8 nach § 34 HOAI vollständig erbracht	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Abschluss Lph. 8 nach § 34 HOAI (zwingende Angabe: Monat/Jahr)	.../...	
Herstellungskosten KG 300 + 400 in Mio. € brutto	Mio. €	
BGF in m²	m ²	
Projektmitwirkende		
Zusatzkriterien		
Zusätzliche Beschreibung:		
Diese Wertungskriterien können an den 2 Referenzprojekten verteilt nachgewiesen werden. Sie werden maximal je 2x mit einem Zusatzpunkt gewertet. Es können also maximal 2 Zusatzpunkte je Wertungskriterium erreicht werden.		
Zum Bsp.:		
Referenz 1 und 2 erfüllen das Kriterium Nr. 1 (Gebäude steht unter Denkmalschutz, Denkmalensemble, Gestaltungs- bzw. Erhaltungssatzung). In diesem Fall, erhält der Bewerber für dieses Kriterium die volle / höchstmögliche Punktzahl von 2 Punkten.		
Referenz 1 erfüllt das Kriterium Nr. 2 (öffentliches Gebäude / öffentliche Nutzung), so erhält der Bewerber 1 von 2 möglichen Punkten.		
Gebäude steht unter Denkmalschutz, Denkmalensemble, Gestaltungs- bzw. Erhaltungssatzung	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
öffentliches Gebäude / öffentliche Nutzung	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:

Erfahrungswerte im Umgang mit von Feuchteschäden betroffenen Bauteilen und Oberflächen	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
heutige Anforderungen bzw. moderne Bauteile (energetische Bauteilsanierung, Erschließung, Haustechnik, Medien) im Denkmal / historischen Bestand mit geringem Substanzverlust / minimalinvasiv integriert <i>(in Referenzblatt mittels Foto darzustellen)</i>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Verwendung ökologischer, regionaler, ressourcenschonender und recyclebarer Baustoffe <i>(in Referenzblatt mittels Foto darzustellen)</i>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
erhöhter Aufwand bei der Baustellenlogistik / -einrichtung und Koordination in Bezug auf Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs im Baustellenbereich bzw. unmittelbar angrenzender Gebäudeabschnitte	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Umsetzung einer denkmalpflegerischen Zielstellung in Abstimmung mit dem Bauherrn und den zuständigen Behörden	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
mit Fördermitteln EU / Bund / Land finanziert und abgerechnet	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
öffentlicher / kirchlicher Auftraggeber	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Referenzblatt / Darstellung	<input type="checkbox"/> Anlage 7	

4.2 Referenzen

Deckblatt Referenzprojekt 2 Objektplanung		
Projekt	Bezeichnung:	
	Ort:	
Auftraggeber	Anschrift:	
	Ansprechpartner:	
	Tel.:	
zuständige Denkmalschutzbehörde (sofern vorhanden)	Anschrift:	
	Ansprechpartner:	
	Tel.:	
Mindestkriterien		
Beschreibung der Baumaßnahme		
Beschreibung		
Referenzprojekt der bewerbenden Niederlassung	<input type="checkbox"/> ja	
energetische Sanierung im Bestand	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Lph. 3-8 nach § 34 HOAI vollständig erbracht	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Abschluss Lph. 8 nach § 34 HOAI (zwingende Angabe: Monat/Jahr)	.../...	
Herstellungskosten KG 300 + 400 in Mio. € brutto	Mio. €	
BGF in m²	m ²	
Projektmitwirkende		
Zusatzkriterien		
Zusätzliche Beschreibung:		
Diese Wertungskriterien können an den 2 Referenzprojekten verteilt nachgewiesen werden. Sie werden maximal je 2x mit einem Zusatzpunkt gewertet. Es können also maximal 2 Zusatzpunkte je Wertungskriterium erreicht werden.		
Zum Bsp.:		
Referenz 1 und 2 erfüllen das Kriterium Nr. 1 (Gebäude steht unter Denkmalschutz, Denkmalensemble, Gestaltungs- bzw. Erhaltungssatzung). In diesem Fall, erhält der Bewerber für dieses Kriterium die volle / höchstmögliche Punktzahl von 2 Punkten.		
Referenz 1 erfüllt das Kriterium Nr. 2 (öffentliches Gebäude / öffentliche Nutzung), so erhält der Bewerber 1 von 2 möglichen Punkten.		
Gebäude steht unter Denkmalschutz, Denkmalensemble, Gestaltungs- bzw. Erhaltungssatzung	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
öffentliches Gebäude / öffentliche Nutzung	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:

Erfahrungswerte im Umgang mit von Feuchteschäden betroffenen Bauteilen und Oberflächen	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
heutige Anforderungen bzw. moderne Bauteile (energetische Bauteilsanierung, Erschließung, Haustechnik, Medien) im Denkmal / historischen Bestand mit geringem Substanzverlust / minimalinvasiv integriert <i>(in Referenzblatt mittels Foto darzustellen)</i>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Verwendung ökologischer, regionaler, ressourcenschonender und recyclebarer Baustoffe <i>(in Referenzblatt mittels Foto darzustellen)</i>	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
erhöhter Aufwand bei der Baustellenlogistik / -einrichtung und Koordination in Bezug auf Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs im Baustellenbereich bzw. unmittelbar angrenzender Gebäudeabschnitte	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Umsetzung einer denkmalpflegerischen Zielstellung in Abstimmung mit dem Bauherrn und den zuständigen Behörden	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
mit Fördermitteln EU / Bund / Land finanziert und abgerechnet	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
öffentlicher / kirchlicher Auftraggeber	<input type="checkbox"/> ja	Beschreibung:
Referenzblatt / Darstellung	<input type="checkbox"/> Anlage 8	

Liste der geforderten Anlagen

- Die Anlagen sind in der vorgegebenen Reihenfolge, nummeriert beizufügen.

Anlage 1	Nachweis bzw. Erklärung zur Bewerbergemeinschaft
Anlage 2	Nachweis bzw. Erklärung zur Berufshaftpflichtversicherungsdeckung (entfällt für Nachauftragnehmer) nach § 45 (1) Nr. 3 VgV
Anlage 3	Nachweis der Berufszulassung der verantwortlichen Personen nach § 44 (1), § 75 (2) VgV – Kammereintrag, ggf. Bauvorlageberechtigung (+ zusätzlich bei juristischen Personen: Handelsregisterauszug)
Anlage 4	Nachweis der beruflichen Qualifikation und der Berufserfahrung \geq 5 Jahre des Projektleiters Objektplanung (Hochschulzeugnis) nach § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV
Anlage 5	Nachweis der beruflichen Qualifikation und der Berufserfahrung \geq 5 Jahre des stellvertretenden Projektleiters Objektplanung (Hochschulzeugnis) nach § 46 (3) Nr. 2 und 6 VgV
Anlage 6	technische Ausstattung für die Dienstleistung (Aussagen zu Büro- und Kommunikationstechnik, eingesetzte Programme für CAD und Ausschreibung, ggf. GAEB-Schnittstellen, Darstellung / bildgebender Nachweis 3D)
Anlage 7	Darstellung Referenzprojekt 1 (max. 3 A4 Seiten – einseitig)
Anlage 8	Darstellung Referenzprojekt 2 (max. 3 A4 Seiten – einseitig)
Anlage 9	ggf. Verpflichtungserklärung für Nachauftragnehmer nach § 36, § 47 (1) VgV

Alle geforderten Nachweise und ergänzenden Unterlagen sind dem Bewerbungsbogen als durchnummerierte Anlagen gemäß dem Anlagenverzeichnis beizufügen. Die Anlagen sind mit einer Anlagenübersicht zu versehen. Nicht eindeutige oder unvollständig eingereichte Unterlagen / Nachweise können nicht gewertet werden.